

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der

Stadtverordnetenversammlung

der Stadt Lindenfels

am Donnerstag dem 04. Dez. 2014, 19.30 Uhr

im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Lindenfels Stadtteil Kolmbach, Schulstr. 2.

Die Sitzung wurde einberufen mit folgender

TAGESORDNUNG

TEIL I

1. Magistratsbericht
2. Anfragen und Mitteilungen

TEIL II

3. Ehrungen
4. Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 (Doppelhaushalt)
5. Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2009 mit Schlussbericht und Entlastung des Magistrates
6. Waldwirtschaftsplan 2015 und 2016

7. Klarstellungssatzung „Hohensteinstraße 12“ der Stadt Lindenfels gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) über die Festlegung der Grenze für den im Zusammenhang bebauten Stadtteil Schlierbach im Bereich des Flurstückes Nr. 334/15 in der Flur 1 der Gemarkung Schlierbach
hier: Beschlussfassung der Klarstellungssatzung „Hohensteinstraße 12“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB
- 8.1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührenordnung für Wohnmobilstellplätze in Lindenfels Kernstadt
9. Erlass der Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen, Anlagen und Einrichtungen im Gebiet der Stadt Lindenfels
10. Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung eines Konzepts für einen gemeinsamen Bürger- und Tourismusservice
11. Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Prüfung zur Installation von öffentlichen hotspots bzw. öffentliches WLAN
12. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: überörtliche Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren Gadernheim und Kolmbach

Teil III

13. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Lindenfels Kernstadt
hier: Sachstandsbericht und ggfs. Beschlussfassung

- Anwesend:** Stadtverordnetenvorsteher Rudi Schmidt, LWG/CDU
Stadtverordneter Georg Bumann, LWG/CDU
Stadtverordneter Alfons Moritz, LWG/CDU
Stadtverordneter Rangold Richter, LWG/CDU
Stadtverordneter Norbert Risch, LWG/CDU
Stadtverordneter Ulrich Rossmann, LWG/CDU
Stadtverordnete Barbara Roth, LWG/CDU
Stadtverordneter Alexander Strohenger, LWG/CDU bis während
der Beratung zu TOP 5)
Stadtverordneter Ferdinand Wojacek, LWG/CDU
Stadtverordnete Ursula Arnold, SPD
Stadtverordnete Ingrid Bauer, SPD
Stadtverordneter Thomas Bauer, SPD
Stadtverordneter Kurt Dersch, SPD
Stadtverordneter Dirk Dins, SPD
Stadtverordneter Heiko Grieser, SPD
Stadtverordneter Maximilian Klöss, SPD
Stadtverordneter Stefan Ringer, SPD
Stadtverordneter Heiko Schmidt, SPD
Stadtverordneter Harald Stanka, SPD
Stadtverordneter Ingo Thaidigsmann, SPD
Stadtverordneter Jürgen Erhardt, Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordnete Marine Herve`, Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Martin Krey, Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Jochen Ruoff, Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Dr. Siegfried Schwarzmüller, Bündnis 90/
Die Grünen
Stadtverordneter Dieter Adolph, FDP
- Entschuldigt:** Stadtverordneter Peter Bitsch, LWG/CDU
Stadtverordneter Jürgen Höbel, LWG/CDU
Stadtverordneter Thomas Höbel, LWG/CDU
Stadtverordneter Peter Riebel, LWG/CDU
Stadtverordnete Beate Gammel, SPD
- Vom Magistrat:** Bürgermeister Michael Helbig
1. Stadtrat Otto Schneider, SPD
Stadtrat Reinhard Bitsch, LWG/CDU ab während der Beratung zu TOP 4)
Stadtrat Werner Hunkeler, SPD
Stadtrat Gerhard Scheerer, SPD
Stadtrat Heiner Wider, LWG/CDU
- Entschuldigt :** Stadtrat Ralf Löffler, Bündnis 90/Die Grünen
- Verwaltung:** Markus Loser
- Schriftführerin:** Ingrid Ripper
- Zuhörer :** 3 Zuhörer

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig versammelt ist, und dass damit die zu fassenden Beschlüsse rechtsgültig zustande kommen. Er fragt, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt und ob Interessenwiderstreit besteht. Es werden keine Einwände geltend gemacht. Zum TOP 7) teilt der Fraktionsvorsitzende Ringer, SPD, mit, Stadtverordneter Klöss werde an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnehmen, da er in verwandtschaftlichen Beziehungen zu den betroffenen Grundstückseigentümern stehe.

Stadtverordneter Ruoff teilt mit, er habe einen Initiativantrag zum Thema „Engagement Lotsen 2015“ heute schriftlich gestellt, er bittet um Entscheidung über die Aufnahme in die Tagesordnung. Stadtverordnetenvorsteher Schmidt fragt, ob eine Dringlichkeit zur Aufnahme gegeben sei. Der Antragsteller begründet diese mit der Antragsfrist.

Abstimmung über den Antrag zur Aufnahme in die TO:
„Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Bewerbung für das Projekt Engagement Lotsen 2015“

Abstimmung über den Antrag : 23 dafür, Gegenstimmen und
Stimmenthaltungen wurden nicht erfragt.

Stadtverordneter Ringer, SPD, bittet den TOP 9) von der heutigen TO zu nehmen, die Verwaltung habe die Vorlage in der HFA-Sitzung vom 01.12.2014 zurückgezogen. Daraufhin erklärt Bürgermeister Helbig die Vorlage der Verwaltung zieht er zurück.

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt teilt mit, dadurch würde sich die Nummerierung der TOPs ab TOP 9) ändern, der aufgenommene TOP wird unter Nr. 12 behandelt.

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt teilt mit,
Herr Adam Bauer langjähriger Gemeindevertreter der früheren Gemeinde Glattbach und Herr Ernst Schnellbächer ehemaliger Stadtrat und langjähriger Wehrführer der Stadt Lindenfels sind verstorben .
Er bittet die Anwesenden sich zum Gedenken zu erheben.

Teil I

1. Magistratsbericht

Bürgermeister Helbig berichtet:

- Seit dem 07.11.2014 besteht im gesamten Stadtgebiet die Möglichkeit zum Anschluss an das Breitbandnetz –schnelles Internet-.

Der zweite Straßenbauabschnitt der Nibelungenstraße ist fertiggestellt, allerdings ist die Oberfläche im Bereich der Postapotheke mit Mängeln behaftet –uneben-, die beseitigt werden müssen.

Ehrenamtliche Helfer in der Kernstadt haben den Brunnen am Teufelsloch wieder instand gesetzt; in Kolmbach wurde die Anlage um das Ehrenmal und um das DGH gesäubert und gepflegt bzw. neu hergerichtet, in Seidenbuch wurde das Tor am Friedhof Instand gesetzt und Arbeiten auf dem Friedhof durchgeführt.

Hierzu ergeht ein herzlicher Dank.

29 Asylbewerber sind derzeit in Lindenfels untergebracht (Kernstadt 24 Personen; Stadtteil Eulsbach 5 Personen).

Die Prüfung zur Einrichtung einer Elektrotankstelle ergab, dass sowohl die GGEW und die HSE gegen Entgelt die Lademöglichkeiten schaffen. ,

Der alljährliche Seniorennachmittag hat am vergangenen Samstag stattgefunden. Hierzu wird den Magistratsmitgliedern und Stadtverordneten für ihre Mithilfe gedankt.

-

2. Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Klöss nimmt Bezug auf die Sperrung der L 3099 im Bereich Glattbach durch die Brückenerneuerung und bedankt sich für die Sensibilität gegenüber den Gaststätten, nämlich dass die Durchfahrt durch Glattbach möglich ist. Bürgermeister Helbig teilt mit, die Stadt habe ein Schild in Auftrag gegeben, dass neben der Sperrung angebracht wird „Zufahrt zu den Gaststätten frei“.

Teil II

3. Ehrungen

Für langjährige Gremientätigkeit werden geehrt:

Otto Schneider 40 Jahre (1. Stadtrat und Stadtverordneter)

Georg Bumann 30 Jahre (Stadtverordneter und Ortsbeirat)

Rangold Richter 25 Jahre (Stadtverordneter)

4. Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 (Doppelhaushalt)

Der Haushaltsplanentwurf wird den Stadtverordneten vorgelegt.
Bürgermeister Helbig stellt in seiner Haushaltsrede den Haushaltsplan in seinen wesentlichen Zügen dar.

Der Haushaltsplan wird an die Ausschüsse verwiesen.

Abstimmung: **26 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung**

5. Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2009 mit Schlussbericht und Entlastung des Magistrates

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2009 fest und erteilt dem Magistrat Entlastung.

Abstimmung: **24 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung**

6. Waldwirtschaftsplan 2015 und 2016

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Waldwirtschaftsplan 2015 in der vorgelegten Form. Der Plan ist für 2016 entsprechend der Entwicklung im Durchschnitt der letzten 3 Waldwirtschaftsjahre anzupassen.

Abstimmung: **15 dafür, 7 dagegen, 3 Enthaltungen**

7. Klarstellungssatzung „Hohensteinstraße 12“ der Stadt Lindenfels gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) über die Festlegung der Grenze für den im Zusammenhang bebauten Stadtteil Schlierbach im Bereich des Flurstückes Nr. 334/15 in der Flur 1 der Gemarkung Schlierbach hier: Beschlussfassung der Klarstellungssatzung „Hohensteinstraße 12“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB

Beschluss:

Der TOP wird vertagt.

Abstimmung: **13 dafür, 10 dagegen, 1 Enthaltung**

Stadtverordneter Klöss hat zu Beginn der Beratung den Sitzungsraum verlassen.

8. 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührenordnung für Wohnmobilstellplätze in Lindenfels Kernstadt

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührenordnung für Wohnmobilstellplätze in Lindenfels Kernstadt.

Abstimmung: **24 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung**

Stadtverordneter Schwarzmüller war zum Zeitpunkt der Abstimmung im Sitzungsraum nicht anwesend.

9. Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung eines Konzepts für einen gemeinsamen Bürger- und Tourismusservice

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept für einen gemeinsamen Bürger- und Tourismusservice auszuarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Abstimmung: 15 dafür, 2 dagegen, 8 Enthaltungen

**10. Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Prüfung zur Installation von öffentlichen hotspots bzw. öffentliches WLAN**

Mit dem Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, wo und wie öffentliche hotspots bzw. ein öffentliches WLAN angebracht werden können. Dabei sind auch die Fragen der Rechtssicherheit, die Strahlenbelastung der Anwohner, der Einfluss auf das Breitbandnetz und die Kosten zu klären.“

Abstimmung: 22 dafür , 3 dagegen, 0 Enthaltung

**11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: überörtliche Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren Gadernheim und Kolmbach**

Mit dem Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion wird folgender Beschluss gefasst:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lindenfels begrüßt die Bestrebungen der Feuerwehren in Kolmbach und Gadernheim für eine möglichst enge Zusammenarbeit bis hin zu einer Fusion der beiden Wehren. Der Magistrat wird gebeten, diese Bestrebungen zu unterstützen.

Abstimmung: 16 dafür, 4 dagegen, 5 Enthaltungen

12. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Bewerbung für das Projekt „Engagement Lotsen 2015“

In der Diskussion zieht Stadtverordneter Ruoff, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag zurück.

Teil III

**13. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Lindenfels Kernstadt
hier: Sachstandsbericht und ggfs. Beschlussfassung**

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in dem zu Ende gehenden Jahr und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Ruch in´s neue Jahr.

Ende der Sitzung 22.00 Uhr

Schmidt
Stadtverordnetenvorsteher

Ripper
Schriftführerin